

[1707 n. April 20.]

A

ABRECHNUNG [BEZÜGLICH DER KOMPAGNIE VON BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN IM REGIMENT AMRHYN IN SPAN. DIENSTEN]

"H. Haupt. Zurlauben gebührt für den Mertzen Undt hornung	8512 lb.
den 20ten Jm Abrellen, darin auch die in Sabionetts [=Sabbioneta] deta- chiert begriffen	3808 lb.
<u>Wegen Sabionetts</u>	<u>1984 lb. 15 [ss] 6 [d]</u>
Summa	14304 lb. 15 [ss] 6 [d]
Daran erhalten in Cremona [=Cremona] den 9. ... [April]	2000 lb.
Den [ital.] Juden Zuo Ausbezahlung der kleideren	1619 lb. 10 [ss]
<u>Zuo Meilandt an Geldt</u>	<u>3764 lb. 18 [ss]</u>
Summa dess Endtpfangs	7884 lb. 8 [ss]
Die anforderung ist	14304 lb. 15 [ss] 6 [d]
Der Endtpfang	7884 lb. 8 [ss]
<u>Restierdt noch</u>	<u>6920 lb. 7 [ss] 6 [d]</u>
Ersten Summa	14304 lb. 15 [ss] 6 [d]
Regiments Umkosten bringt h. H. Zurlau- ben	<u>416 lb</u>
so An Obige Summa abgezogen, restiert hiemit conto netto	6504 lb. 7 [ss] 6 [d]
bringt Gulden 2322 gl. 32 ss etc."	

AH 106, 143-144 - Blatt 143^v und 144 leer

[1631 v. Oktober 18.]

A

RECHNUNG¹ VON HEINRICH, DEM KRÄMER [VON BREMGARTEN?], FÜR
[BEAT II.] ZURLAUBEN [BIS 1630] LANDSCHREIBER [DER
FREIEN ÄMTER UND DERZEITIGEM ZUGER STADT- UND AMTS-
RAT]

"[Rechnung]² was Jch usgeben han von wegen Herrn Landtschriber Zur
Laubens wegen[:]
Erstlich gab Jch ... [8½] bz. um ... [?]³ win. Witter gab Jch Jnen
5 bz. den botten gan brengarten me ... [1] ss um strümpfly. me ...
[20] ss des Wolffgangen frouwen me ... [2] bz. vom ... [?]⁴ Zur xi-
ben [?]⁴ me 16 ss um Eier me 16 ss um Eier me 5 fierttel ... [?]⁵ Kost
... [1] fierttel 4 ss me ... [2] ss um ... [1] el sidin schnüör me ...
[1] hor bendly geben kost 8 bz. me ... [1] seckhel geben kost 5 bz. me
... [2] Kragen geben Kost ... [10] bz. me gab Jch Jhme ... [1] gl. Me

... [3½] bz. um ... [?] ⁶ schnüör me ... [1] hor Bendly Kost ...
 [10] bz. me 1 el sidin schnüör darzuo Kost ... [2] ss me ... [1] bar
 strümpff geben kost 18 bz. me ... [1] hepfly ring kost ... [2] ss me
 4 ss von ... [?] ⁷ Achsen Zu ... ⁸ Mer von des Uürlins ... ⁹ umb war und
 geld 5 gl. Mer ein kartenspill 2 ss Mer umb fogel so vergessen 2 ss.
 Summa 13 gl. 13 ss.
 Mer umb bulffer 20 bz.
 Meh bin ich schuldig ... [15] bz.
 Jttem ... [18] bz.
 Jtem um strümpff ... [18] bz."
 Von hier weg ist der Text von Beat II. Zurlauben geschrieben:
 "Jtem umb schnür und Faden 30 ss
 S.^a 19 gl. 16 ss.
 Zalt den 18ten ... [Oktober] 1631
 gand ab 27 ss wegen Sch[wager] Hanss Balthasars [Honegger]."
 "Heini Crämers Rechnung 19 gl. 16 ss. Zalt den 19ten ... [Oktober] 1631".

- 1) Die ganze Abrechnung ist durchgestrichen.
- 2) Dieses Wort ist zerstört und sinngemäss ergänzt.

3)

von 1/2 um ringeln sein

4)

um ringeln sein

5)

5 fünfzig 1/2 um ringeln sein

- 7) Dieses Wort ist teilweise zerstört.
- 8) Unklar, ob hier Platz für ein Wort ausgespart ist.
- 9) Zeilenende - 1-2 Wörter - weggerissen.

Dorsualnotiz von Beat II. Zurlauben
 AH 106, 145-146 - Blatt 146^r leer

[1630?] Juli 1.¹

A

LISTE VON SCHULDNERN [AUS DEN FREIEN ÄMTERN, AUFGEZEICHNET VON
 LANDSCHREIBER BEAT II. ZURLAUBEN]

"Folgende personen söllendt gemahnet werden, das Geldt bis Mitwuchen
 [den 3. Juli?] Zu erleggen. Zum letsten mahl[:]"

[1.] "[Der] Amman [des Klosters Hermetschwil in Hermetschwil?, Rudolf]
 Keusch von hermatschwyl sambt mithaftten, wegen bewüssten Handels,
 mit Bäsensäuren [- Streitigkeiten zwischen dem Kloster und der Ge-
 meinde Hermetschwil einer- und der Gemeinde Besenbüren anderseits
 wegen des Weidgangs -]."

10 gl.